

Vorankündigungen 2016

Samstag, 10. Dezember, 20.00 Uhr

Stiftskirche Bad Münstereifel

CHORKONZERT

Kammerchor der Musikhochschule Weimar

Leitung Prof. Jürgen Puschbeck

Vorankündigungen 2017

Samstag, 28. Januar, 20.00 Uhr

Stiftskirche Bad Münstereifel

CHORKONZERT

Vokalensemble Bad Münstereifel

vier- bis achtstimmige Chorwerke von Palestrina,
Hammerschmidt, Bardos, Nystedt, Lauridsen,
Gjeilo, Mendelssohn und Rheinberger

Leitung Andreas Schramek



WallgrabenKonzerte
BAD MÜNSTEREIFEL

Das nächste WallgrabenKonzert findet statt am
Samstag, 3. Dezember 2016, 18 Uhr, im Konvikt,
Trierer Straße 16, Bad Münstereifel.

Konto Orgelumbau Stiftskirche

Wir bitten um Spenden zur Durchführung des Projektes auf nachstehendes Konto. Wenn Sie eine Spendenquittung wünschen, geben Sie bitte Namen und Anschrift bei der Überweisung an und vermerken, dass Sie eine Spendenquittung wünschen. Sie erhalten diese bei einer Spende von mehr als 200 Euro automatisch; bis zu diesem Betrag genügt dem Finanzamt der Nachweis durch eine Kopie des Zahlungsbelegs.

KATH. KIGEM BAD MUENSTEREIFE,

Kreissparkasse Euskirchen

IBAN DE05 3825 0110 0001 3014 72

BIC WELADED1EUS

Verwendung „Orgelumbau Stiftskirche“



ORGELKONZERT
JESUITENKIRCHE
BAD MÜNSTEREIFEL

Orgelklang und Flötenzauber

Andrea Will Flöte

Hans-André Stamm Orgel

Musik für Flöte und Orgel von
Franck, Ravel, Morricone, Svoboda
und Stamm

Sonntag, 20. November 2016, 16 Uhr
Jesuitenkirche Bad Münstereifel

Der Eintritt ist frei, Spenden sind willkommen



Verein der Freunde und Förderer
der Kirchenmusik
an St. Chrysanthus und Daria

PROGRAMM

HANS-ANDRÉ STAMM * 1958

March of Joy *Piccolo*

La curruca feliz Die fröhliche Grasmücke

Piccolo

JOHANN SEBASTIAN BACH 1685 - 1750

Sinfonia D-Dur aus Kantate Nr. 29

Orgel solo

CÉSAR FRANCK 1822 - 1890

arr. Hans-André Stamm

Andante *große Flöte*

3. Satz aus der Violinsonate

HANS-ANDRÉ STAMM

Toccata all'irlandese *Orgel solo*

Celtic Hymn *Piccolo in F*

Irish Delight *Piccolo*

MAURICE RAVEL 1875 - 1937

arr. Hans-André Stamm

Pavane pour une infante défunte

Piccolo in F

HANS-ANDRÉ STAMM

Danse de Printemps *Piccolo in F*

Ellyllon *Orgel solo*

Melodie für Qingwen *Piccolo in F*

Toccata alla celtica *Orgel solo*

RENTARŌ TAKI 1879 - 1903

Mond über der Burgruine *Piccolo in F*

KAREL SVOBODA 1938 - 2007

Küss mich, halt mich, lieb mich

Piccolo und große Flöte

Filmmusik aus „Drei Nüsse für Aschenbrödel“

HANS-ANDRÉ STAMM

Scherzo brillante *Piccolo*

ENNIO MORRICONE *1928

Gabriel's Oboe *Piccolo*

HANS-ANDRÉ STAMM

Toccata alla salsa *Piccolo und große Flöte*

KLEINE FLÖTE AUS FERNOST

In der Konzertlandschaft ist die Piccoloflöte in F, auch japanische Piccoloflöte genannt, noch sehr neu. Sie ist klanglich und optisch zwischen Großer Flöte und Piccoloflöte angesiedelt. Im Zusammenspiel mit Orgel stellt sie ihre Vorzüge ganz besonders unter Beweis: In der Höhe klingt sie weicher als die bekannte C-Piccoloflöte, kontrastiert zum Begleitklang aber deutlich prägnanter als die Große Flöte. Mit Hilfe einer an- und abschaltbaren Membran am Kopfstück kann das F-Piccolo auch wie eine traditionelle japanische Flöte klingen. Dieser Hauch von Fernost ermöglicht eine vielfältige Programmgestaltung im Konzert.

ANDREA WILL studierte Flöte an der Hochschule für Musik Köln bei Hans Martin Müller und an der Folkwang-Hochschule Essen bei Prof. Matthias Rütters sowie Kulturmanagement an der Hochschule für Musik und Theater Hamburg. Nach mehreren Jahren als stellv. Soloflötistin bei den Hofer Symphonikern arbeitet sie freischaffend als Flötistin und konzertiert sowohl mit Hans-André Stamm als Duo „Orgelklang und Flötenzauber“ und kammermusikalisch mit verschiedenen Ensembles. Als Kulturmanagerin ist Andrea Will für den Deutschen Musikrat im Dirigentenforum tätig. Musikvermittlung für Kinder ist ein weiterer Schwerpunkt ihrer Arbeit. Der von ihr gegründete gemeinnützige Bonner Verein „Kinder ins Konzert!“ veranstaltet u.a. Kinderkonzerte und Musiktheaterwerke für Kinder.

HANS-ANDRÉ STAMM erhielt mit sieben Jahren Orgel- und Klavierunterricht. Mit elf Jahren begann er eine rege Konzerttätigkeit als Orgelvirtuose im In- und Ausland. Im Alter von 13 Jahren folgte eine erste Schallplatten-Einspielung mit Orgelmusik, mit 16 Jahren gab er bereits ein Solokonzert in Notre-Dame von Paris. Er studierte künstlerisches Orgelspiel am Conservatoire Royal de Musique in Lüttich bei Hubert Schoonbroodt und Katholische Kirchenmusik und IP/Klavier an der Robert-Schumann-Hochschule Düsseldorf. Er baute eine Enharmonische Pfeifenorgel, ein Instrument in akustischer reiner Stimmung mit 48 Tönen pro Oktave. Hans-André Stamm lebt als freischaffender Komponist und Konzertorganist in Leverkusen. Als Komponist hat er zahlreiche eigene Werke und Bearbeitungen für Orgel, kammermusikalische Besetzungen bis zu Orchester veröffentlicht und zahlreiche Tonträger aufgenommen. Als Orgelvirtuose konzertiert er sowohl solo als auch mit Trompete, Flöte, Violine und Saxophon.